

PRESSEINFORMATION

Bochum/Freiburg, den 18.05.2010



Probier's mal mit Geschicklichkeit! Die besten Lernspiele des Jahres

Nachhilfeschule **Studienkreis** und Familienzeitschrift **spielen und lernen** veröffentlichen Nominiertenliste zum Deutschen Lernspielpreis 2010

Geschicklichkeit und Fantasie stehen in diesem Jahr besonders hoch im Kurs. Viele der von den Spielverlagen für den Deutschen Lernspielpreis 2010 eingereichten Titel fordern die Kreativität heraus: Sprachlich, beim Bauen und Konstruieren, und sogar mathematisch. Fingerspitzengefühl ist da allemal vonnöten. Auch Autoren konnten mit neuen unveröffentlichten Spielen (Prototypen) teilnehmen, sie wurden gesondert beurteilt. Hier wurden besonders viele kooperative Spielideen eingereicht, auch die Mathematik war stark vertreten.

„Lernspiele haben sich einen festen Platz im Spieleregal erobert“, sagt Ralf Ruhl, Redakteur bei **spielen und lernen**. „Am beliebtesten sind Spiele, bei denen der Spaß im Vordergrund steht und das Lernen ganz nebenbei passiert.“ Er lobt die Qualität insbesondere der eingereichten Prototypen: „Die Autoren sind mit viel Liebe, handwerklichem Geschick und Herzblut bei der Sache.“

Eine Jury aus Nachhilfeschülern und -lehrern des **Studienkreises** wird im Laufe des Sommers alle nominierten Spiele testen und die vier Sieger festlegen. Die Preisträger werden im September bekannt gegeben. Die offizielle Preisverleihung findet im November auf der Süddeutschen Spielmesse in Stuttgart statt, bei der die Besucher vier Tage lang alle nominierten Spiele ausprobieren können.

Nominierte in der Kategorie „ab 3 Jahre“

- Ab auf die Wippe (Spiegelburg)
- Schollenhüpfen (Oberschwäbische Magnetspiele)
- Piazza (beleduc)
- Klaus die Maus (Huch&friends)
- Turi-Tour (Selecta)

Nominierte in der Kategorie „ab 6 Jahre“

- Wo war's? (Ravensburger)
- Anderland (Amigo)
- Erzähl doch mal... (Logis)
- Kareda (Arte Ludens)
- Lerndrachen Mathematik 1. Klasse (Kosmos)

Nominierte in der Kategorie „ab 9 Jahre“

- Kamisado (Huch&friends)
- Wortwal (IQ-Spiele)
- Creationary (LEGO)
- El Paso (Zoch)
- Hamsterrad (Taschengeld Management)

Unveröffentlichte Spiele

- Tactis (Marc Rentschler)
- Miss Lupun (Thomas Sing/Dr. Ralf-Peter Gebhardt)
- Oin Oin (Felix Beukemann)
- Donnerwetter (Kirsten Hiese)
- Zusammen sind wir stark (Joshua Zachmann)

Der Deutsche Lernspielpreis

Seit 2003 vergeben die Nachhilfeschule **Studienkreis** und Familienzeitschrift **spielen und lernen** jedes Jahr den **Deutschen Lernspielpreis**. Ziel des Preises ist, die Kultur des Lernspiels im deutschsprachigen Raum zu fördern und besonders gute Spiele herauszustellen. Spielerisches Lernen soll so einer breiteren Öffentlichkeit bekannt gemacht werden und einen höheren gesellschaftlichen Stellenwert bekommen. Die Initiatoren wollen auf diese Weise dazu beitragen, dass spielerisches Lernen als unverzichtbarer Baustein bei der Entwicklung von Kindern in allen Altersgruppen anerkannt wird und wollen dabei Orientierungshilfen geben. Der Preis will darüber hinaus Anerkennung und Anreiz sein für Bastler, Tüftler, Autoren und Verlage, die mit einfallsreichen und liebevoll gestalteten Spielen Lernziele mit Spielspaß verbinden.

Weitere Informationen finden Sie auf www.deutscher-lernspielpreis.de.

Die Initiatoren

Der **Studienkreis** – ein Unternehmen der Cornelsen Verlagsgruppe – gehört zu den führenden privaten Bildungsanbietern in Deutschland. Das Unternehmen bietet qualifizierte Nachhilfe und schulbegleitenden Förderunterricht für Schüler aller Klassen und Schularten. Die Schüler erhalten eine individuelle, ganz auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Förderung in allen gängigen Fächern. An ausgewählten Standorten bietet der Studienkreis mit seiner „Kinderlernwelt“ eine ganzheitliche Förderung für Grundschul Kinder an. Weitere Studienkreise setzen spezielle Förderkonzepte zur Unterstützung von Kindern mit einer Lese-Rechtschreib- oder Rechenschwäche ein. Mit seinen bundesweit rund 1.000 Schulen gewährleistet der Studienkreis, die meistbesuchte Nachhilfeschule Deutschlands, seinen Kunden ein Angebot in Wohnortnähe. Um Eltern Orientierung auf dem Nachhilfemarkt zu geben, lässt der Studienkreis die Qualität seiner Leistungen vom TÜV Rheinland überprüfen. Weitere Informationen zur Arbeit und zum Konzept des Studienkreises gibt es unter www.studienkreis.de oder gebührenfrei über die Rufnummer 0800/111 12 12.

spielen und lernen – die Zeitschrift für Eltern und Kinder: Seit über 40 Jahren unterstützt *spielen und lernen* Eltern bei ihrer besonderen Aufgabe. Mit Informationen, Expertenrat und Hilfe bei der Förderung der Kinder von der Kindergartenzeit bis in die ersten Grundschuljahre. Schwerpunktthemen sind: Erziehung, Schule und Bildung, Familie, Partnerschaft, Gesundheit und Ernährung. Außerdem in jeder Ausgabe: Bastelvorschläge, Ideen zur Gestaltung der Familienfreizeit, Rezepte, ein TV-Guide und Rezensionen neuer Kinderbücher. Dem Elternteil liegt immer ein Extra-Heft für Kinder bei: wahlweise **spiel mit** (für Kinder ab 3 Jahren), **mach mit** (für Kinder in den ersten Grundschuljahren) oder **Treff** (für Kinder zwischen 9 und 14 Jahren).

Weitere Informationen finden Sie auf www.familymedia.de.

Pressekontakt:

Studienkreis

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Thomas Momotow

Tel.: 02 34/97 60 –122

E-Mail: tmomotow@studienkreis.de

spielen und lernen

Julia Rahmelow

Tel. 07 61/7 05 78 – 527

E-Mail: julia.rahmelow@familymedia.de

**Auf www.deutscher-lernspielpreis.de/presse/pressemitteilungen.html stehen für Sie
Pressefotos zum Download bereit!**